

FREIZEITTIPPS

AUS FORCHNERS FEDER



Die Zauberflöte

HAYNA. In einer gekürzten, ohne Pause gespielten Version erklingt am Freitag, 10. Juli, Mozarts Märchenoper „Die Zauberflöte“ auf der Freilichtbühne am Biedermeierstrand Hayna. Beginn ist 19 Uhr.

Das beliebteste und meistgespielte Werk der Operngeschichte erzählt von Freundschaft, Machtkämpfen, Träumen, schweren Entscheidungen und Verzicht, aber auch von Liebe und Zuversicht. Auf dem Weg zum Erwachsenwerden bekommen Tamino und Pamina eine besondere Unterstützung – die Zauberflöte, die ihnen hilft, durch die Macht der Musik die Lebensprüfungen zu bestehen und mit reinem Herzen ins neue Leben einzutreten. Auch der bunte und freudige Papageno erlebt viele spannende Abenteuer, besiegt Gefah-

ren mit Hilfe seiner Silberglöckchen, entdeckt neue Horizonte und das Wichtigste im Leben – die Liebe.

Eine Erzählerin sowie vier Solistinnen und Solisten führen Jung und Alt durch das geheimnisvolle Reich der Königin der Nacht und dem mächtigen Herrscher Sarastro. Das Ensemble Con Passione interpretiert leidenschaftlich den kammermusikalisch bearbeiteten Orchesterpart unter der Leitung von Ina Bär, in Kooperation mit dem Vokalensemble des Bulgarischen Kulturvereins „Pencho Slaveykov“ und dem Theaterchor des Saxonia Opera e.V.

🎟 Tickets für 30, ermäßigt 15 Euro online unter biedermeierstrand.de, telefonisch unter 0163 5145841 oder per E-Mail an tickets@biedermeierstrand.de

Bürgerhaus EILENBURG

Die große Johann Strauss Revue

• Orchester • Solisten • Ballett •

HOTLINE: 03 423 / 70 03 930

26.09 SAMSTAG 2026

**Einlass: 14:30
Beginn: 15:30**

Preis: 49,90€
(Erhöhter Tageskassenpreis)

Tickets:
Bürgerhaus, Franz-Mehring-Str. 23, 04838 Eilenburg • Tourist Information Eilenburg, Torgauer Str. 40, 04838 Eilenburg • Tourist Information Deltitzsch, Schlossstr. 31, 04509 Deltitzsch • Tourist Information Wurzen, Markt 5, 04808 Wurzen • LVZ Geschäftsstelle, Badergraben 2c, 04808 Wurzen • Reisebüro Schwarz-Bieligk, Leipziger Str. 57, 04838 Eilenburg • Reservix • CTS-eventim • in allen bekannten Vorverkaufsstellen

Veranstalter:
stageadvent event GmbH, Oswald-Greiner-Str. 3a, 04720 Döbeln
www.johann-strauss-revue.de

„Rock und Lyrik in der Kirche“

Am 11. Juli findet die **TRADITIONSVERANSTALTUNG** im Foyer des Barockschlosses Schönwölkau statt

SCHÖNWÖLKAU. Am 11. Juli, ab 17 Uhr, heißt es in Wölkau wieder: Bühne frei für „Rock und Lyrik in der Kirche“. Doch aufgepasst: In diesem Jahr findet die Veranstaltung aus bautechnischen Gründen nicht in der Patronatskirche Wölkau, sondern im Foyer des Barockschlosses Schönwölkau statt. Andere Lokalität, aber der Eintrittspreis in Höhe von 4 Euro ist geblieben.

UNTERSTÜTZUNG BEI STANDORTSUCHE

Die inzwischen fast schon legendäre Veranstaltung nach 28 Jahren aus objektiven Gründen ausfallen zu lassen oder zu unterbrechen, war für die Organisatoren keine Option. „Doch, wo finden wir eine Alternative?“, fragten sie sich. Die „Gellertkirche“ in Großwölkau gewährt der Veranstaltung Unterschlupf bei Regen, Sturm oder Hagel. Eine beruhigende Variante, die das Orga-Team aber nicht bei jedem Problem ausnutzen möchte.

In einem Anruf bei Bussi und Werner Dietrich vom Verein „1222 Wölkau e.V.“ sagten sie sofort Unterstützung zu und schon das erste Treffen im Barockschloss brachte Klarheit und Sicherheit. Zudem kam die Zusage für eine Unterstützung durch die Gemeinde Schönwölkau, insbesondere durch den Bürgermeister Jens Kottenhahn. Er setzt damit die wundervolle Tradition, die sich in den vielen



Blick vom Kirchturm auf das Barockschloss und den Park von Schönwölkau. Hier wird ausnahmsweise „Rock und Lyrik in der Kirche“ veranstaltet. Foto: privat

Jahren entwickelt hat, fort. An dieser Stelle ein großes Dankeschön der Veranstalter und Organisatoren bei allen Unterstützern und Gönnern.

KURZWEILIGES PROGRAMM

Die Veranstaltung verspricht auch im neuen Ambiente, wie eh und je, ein kurzweiliges, interessantes Programm. Insgesamt elf Künstlerinnen und Künstler haben sich darauf vorbereitet und werden mit künstlerischem Engagement und besonderem Charme das Publikum erfreuen.

Die **Dudelsackspieler, Simone und Toralf**, die mittlerweile weithin bekannt sind, entlocken

nicht nur perfekte Töne aus den unter ihren Armen „zusammengequetschten“ Dudelsäcken, sondern bereichern unseren Abend noch mit lustigen Gesprächen untereinander.

Johann Kutschbach, nunmehr stolze 14 Jahre alt, begeistert das Publikum mit seiner klaren, kräftigen Stimme und begleitet sich dabei selbst auf der Gitarre. Wahrlich - ein toller Moment.

Die **Band „Pongo Punk Theater“** (Steffen, Afi und Sara), die wir endlich für einen Auftritt zu „Rock und Lyrik in der Kirche“ gewinnen konnten, bringen eigene und Cover Songs, unter anderem von „The Velvet

Underground“, dem Publikum zu Gehör.

Mit dabei sind Constance und Cornelia vom **Trio „Angels Share“**, die für Veranstaltungen im In- und Ausland gern gebucht werden. Sie spielen in Wölkau als Duo irisch-schottische und amerikanische Folksongs. Ein Ohrenschmaus.

Das **Duo „AnnaMayKantenbreit“** (Leon und Jakob), das sehr engagiert und mit ihrer Musik viel unterwegs ist, begeistert das Publikum in Wölkau mit Cover Songs, wie zum Beispiel „Folsom prison blues“ von Johnny Cash. Die beiden Musiker beenden den musikalischen Teil unserer Veranstaltung.

**KARSTEN PIETSCH
HIERONYMUS LOTTER**

Aber was wäre denn „Rock und Lyrik in der Kirche“ ohne Lyrik? Diesen Teil des Programms hat Karsten Pietsch aus Leipzig gern übernommen. Er schlüpft dafür in die Rolle des Hieronymus Lotter, der im 16. Jahrhundert zeitweise in Leipzig als Bürgermeister fungierte und mehrmals recht zweifelhafte Taten vollbrachte. Darauf kann man wirklich gespannt sein.

Erwähnenswert scheint, dass Sara wieder locker und frohgemut durchs Programm führen wird. Von Anfang an hat sie diese Aufgabe übernommen und mit Bravour erledigt.

Damit die musikalischen und lyrischen Beiträge auch mit Qualität in den Ohren des Publikums ankommen, stellt Afi seine Musikanlage zur Verfügung, die von den Brüdern Johann und Jakob bedient wird. Klar ist, niemand kennt sich damit besser als die Zwei.

Aber alles wäre nicht möglich ohne die Kulturverwaltung des Landkreises Nordsachsen, die als Veranstalter rundum die Verantwortung dafür übernimmt und diesen kulturell-künstlerischen Höhepunkt in jedem Jahr aufs Neue gewährleistet. Herzlichen Dank sagen dafür die Interpreten und Organisatoren.

ELKE FROMM

Sommerliche Schätze des Waldes entdecken

Naturschutzstation Dübener Heide lädt zu **PILZWANDERUNG** mit Pilzsachverständiger Christina Kiesewetter ein

BAD DÜBEN. Wenn der Sommer den Heidewald rund um Bad Dübener erfüllt, wächst am Wegesrand weit mehr als nur grünes Blattwerk. Zwischen Moosen, Lichtungen und Waldrändern lassen sich jetzt zahlreiche Wildkräuter und die ersten Sommerpilze entdecken. Wer genauer hinschaut, begegnet einer überraschenden Vielfalt, die oft unbeachtet bleibt – und lernt den Wald als faszinierenden Lebensraum mit neuen Augen kennen.

Am Freitag, 17. Juli, lädt die Naturschutzstation Dübener Heide gemeinsam mit der Pilzsachverständigen Christina Kiesewetter zu einer geführten Pilzwanderung ein. Auf der rund fünf Kilometer langen Tour erfahren die Teilnehmenden, welche Pilze und Wildkräuter derzeit im Heidewald wachsen,

woran sie zu erkennen sind und welche Rolle sie im Ökosystem spielen. Dabei vermittelt Christina Kiesewetter anschaulich Wissenswertes über heimische

Arten, ihre besonderen Merkmale und ihre Verwendungsmöglichkeiten.

Die Wanderung richtet sich an naturinteressierte Erwachse-

ne ebenso wie an Familien mit Kindern ab sechs Jahren in Begleitung eines Erwachsenen. Gemeinsam unterwegs zu sein, die Natur bewusst wahrzunehmen und ihre Zusammenhänge zu verstehen – dazu lädt die Exkursion ein. Wer aufmerksam durch den Wald geht, entdeckt nicht nur Pilze und Kräuter, sondern erlebt die Dübener Heide als vielfältigen Lebensraum, dessen Schutz und Erhalt uns alle angeht.

Für die Wanderung werden festes Schuhwerk, wettergerechte Kleidung sowie ausreichend Getränke empfohlen. Je nach Witterung sollten außerdem Sonnen- und Insektenschutz mitgebracht werden.

Die Teilnahme ist kostenfrei, Spenden sind willkommen. Diese Veranstaltung wird finanziert aus den Mitteln der Natur-

schutzstation im Naturpark-Haus Dübener Heide.

AUF EINEN BLICK

Termin: Freitag, 17. Juli, von 9 bis circa 12 Uhr
Treffpunkt: vor dem Waldfriedhof in Bad Dübener (Ortsteil Hammermühle), Koordinaten 51.61741, 12.59561.

Anmeldung: Die Teilnehmerzahl ist auf 20 Personen begrenzt. Eine Voranmeldung ist zwingend erforderlich.

Möglich ist dies online unter www.naturpark-duebener-heide.de/veranstaltungen oder telefonisch über die Naturpark-Geschäftsstelle im Naturpark-Haus unter 034243 72993 zu buchen.

Hinweis: Die Veranstaltung findet bei Waldbrandwarnstufe 4 oder 5 nicht statt.



Pilzen und Wildkräutern auf der Spur.

Foto: Martin Neuhof

Täglich digital.

Samstags zum Blättern.

LVZ Digital & samstags gedruckte Ausgabe

4 Wochen für nur

1€



Jetzt hier bestellen:
0800 2181 020 (kostenfrei)
abo.LVZ.de/hybridlesen

LEIPZIGER VOLKSZEITUNG



Partner im RedaktionsNetzwerk Deutschland